
FREIWILLIGE FEUERWEHR BAUSENDORF



Projekterklärung zum Projekt Ahrhilfe der Freiwilligen Feuerwehr Bausendorf in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Traben-Trarbach

Worum geht es bei dem Projekt Ahrhilfe?

Bei der Aktion soll es darum gehen, langfristige Hilfe beim Wiederaufbau in der Ahrregion zu leisten. Es ist angedacht, eine Patenschaft für einen Ort in der Ahrregion zu übernehmen und dort, wenn die ersten Aufräumarbeiten vor Ort abgeschlossen sind, aktiv beim Wiederaufbau zu unterstützen. Dies soll in Form von Arbeitseinsätzen vor Ort erfolgen.

Um diese Arbeitseinsätze durchführen zu können, sind wir sowohl auf Helfende Hände und Know-how, aber auch auf Spenden - sowohl in Form von Geld, aber auch auf Materialspenden - hier besonders von Werkzeug und allem was man als Hilfsmittel vor Ort benötigt, angewiesen. Baustoffe und Materialien sollen vor Ort beschafft werden, da die Logistik und der Transport somit wesentlich erleichtert werden. Ziel soll sein, zu gegebener Zeit eine Art Basisstation in Form eines Containers vor Ort zu haben, in dem alle benötigten Werkzeuge etc. vorgehalten werden. Wann genau die Hilfe vor Ort starten kann, ist zum jetzigen Zeitpunkt nur sehr schwer abzusehen. Sicher ist nur, dass dies sicherlich noch einige Wochen dauern wird.

Ziel der Organisatoren ist, dass sich die Helfer bei den Arbeitseinsätzen rein auf ihre Arbeit konzentrieren können. Vom Transport, über die Verpflegung, bis zum Bereitstehen des benötigten Materials und Werkzeug soll alles organisiert sein, um keine wertvollen Arbeitsstunden vor Ort zu verschenken.

Wie bereits erwähnt, soll nach Möglichkeit eine Patenschaft in einem fest benannten Ort übernommen werden und dort explizit Hilfe beim Wiederaufbau gemeinschaftlicher Einrichtungen wie z.B. dem Feuerwehrgerätehaus, dem Dorfgemeinschaftshaus, einem Sportlerheim oder ähnlichem geleistet werden.

Um hier einen passenden Ort zu finden, hat sich unser Verbandsgemeindebürgermeister bereits mit den vier betroffenen Verbandsgemeindeverwaltungen in Verbindung gesetzt und Bereitschaft zur Hilfe signalisiert. Sobald es hier nähere Informationen und eine Entscheidung für einen bestimmten Ort gibt, werden wir darüber selbstverständlich hier und auch im Mitteilungsblatt informieren.

Wie ist das Projekt entstanden?

Nach der Flutkatastrophe mit Beginn am 14.07.2021 haben sich viele Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bausendorf und anderer Vereine im Ort an die Wehrführung und den Vorstand der FFW Bausendorf gewandt und wollten wissen, wie in den betroffenen Gebieten aktiv und sinnvoll Hilfe geleistet werden könne. Daraufhin hat sich der Vorstand des Fördervereins der FFW Bausendorf zusammengefunden, um über die Möglichkeiten einer Mithilfe vor Ort zu beraten. Bei dieser Sitzung wurde recht schnell klar, dass man keine unkoordinierte Hilfe vor Ort leisten wollte, sondern die Menschen im Ahrtal langfristig beim Wiederaufbau unterstützen will. Noch während der Sitzung wurde per E-Mail Kontakt zum VG Bürgermeister Heintel aufgenommen und über die Idee berichtet, aber auch um die Mithilfe der Verwaltung bei der Organisation des Projektes gebeten. Innerhalb weniger Stunden wurde durch den Bürgermeister die Unterstützung der Verwaltung zugesichert und bereits ein erstes Treffen mit dem Bürgermeister am übernächsten Tag vereinbart. Bei diesem Treffen wurde besprochen, wie schnellstmöglich die Bevölkerung über das Projekt informiert werden und zum Spenden aufgerufen werden sollte.

Wozu soll diese Website dienen?

Die Website soll zum einen dazu dienen, über das Projekt und den aktuellen Stand der Dinge zu informieren, zum anderen soll sie aber auch Werkzeug sein, Spenden anzumelden, Helfer zu melden, Kontakt mit den Organisatoren aufzunehmen und im späteren Verlauf die Arbeitseinsätze vor Ort zu organisieren.

Dieses Werkzeug soll variabel immer wieder auf die geforderten Bedürfnisse angepasst werden und mit dem Projekt mitwachsen. Für Ideen, wie die Website erweitert oder angepasst werden könnte, um das Projekt noch besser zu organisieren sind, wir jederzeit offen.